

Stellenbeschreibung

1. Planstelle		
Planstellen-Nr. 02030/12	OKK 33/400	Umfang der Planstelle 100 %
Abteilung / Referatsbezeichnung / Arbeitsgebietsbezeichnung Abteilung III / Zentrum für Volksmusik, Literatur und Populärmusik / Sachgebiet Populärmusik		
Funktionsbezeichnung Leitung Sachgebiet Populärmusik		

2. Verzeichnis der auf dem Arbeitsplatz auszuführenden Arbeitsvorgänge			
lfd. Nr.	Bezeichnung der Arbeitsvorgänge	Umfang (z. B. Fälle pro Jahr)	geschätzter Zeitan- teil der Arbeitsvor- gänge in %
1.	Leitung des Sachgebiets Populärmusik		5
2.	Beratung von Musikern, Schulbands, Initiativen, Musikprojekten, Veranstaltern, Vereinen und Solo-Musikschaffenden, öffentlichen und privaten Kulturfördereinrichtungen, Musikschulen, Tonkünstlerverband Bayern, Musikhochschulen,		25
3.	Dokumentation der Popmusikszene in Oberbayern		10
4.	Redaktionelle Mitarbeit bei der Öffentlichkeitsarbeit des ZeMuLi; Verfassen von wissenschaftlichen Beiträgen für Fachzeitschriften, Publikationen und andere Medien		10
5.	Mitglied in externen Gremien; Beratendes Mitglied in Ausschüssen, wissenschaftlichen Arbeitskreisen, staatlichen Gremien		5
6	Eigenständige Planung, Konzeption, Organisation, Durchführung und Evaluieren von Tagungen, Seminaren, Fortbildungen und weiteren Veranstaltungen bezüglich dem „Materiellen und Immateriellen Kulturerbe“ im Bereich Populärmusik/Weltmusik sowie Entwicklungspotential in diesem Bereich unter Einbindung von Wissenschaftlern, Publizisten, Fachleuchten, Vereinen, Verbänden, Forschern und fachlichen Gremien		20
7	Konzepte zur Förderung und Stärkung der regionalen Mundarten in der Popmusik in Oberbayern		25

3. Verzeichnis der einzelnen Tätigkeiten, die in einem abgeschlossenen Arbeitsvorgang der Ziffer 2 anfallen, unter Angabe der jeweils erforderlichen Fachkenntnis-

se (z.B. Gesetze, Verordnungen, Tarifverträge)		
zur lfd. Nr. der Ziffer 2	Beschreibung der Tätigkeiten	Bezeichnung der einzelnen Rechtsvorschriften (§§) bzw. Angabe der Fachkenntnisse
1.	<p>Leitung des Sachgebiets Populärmusik</p> <p>Weiterentwicklung und Umsetzung der Zukunftsstrategie des Bereichs Populärmusik in Oberbayern</p>	<p>Differenzierte Fachkenntnisse im Bereich der populären Musikkultur/ Populärmusik bei Programmenthemen, Veranstaltungen, Ausstellungen, Seminaren, Fortbildungen, aufsuchender Populärmusikberatung etc., um den fachlich spezialisierten Mitarbeitenden zu ermöglichen, in einen qualifizierten, bürgernahen, zeitgemäßen Austausch mit Interessierten zu treten, sowie die Arbeitsergebnisse zu bewerten.</p> <p>- Ausgeprägte Fachkenntnisse im Bereich Populärmusik, Jazz, Populäre Musik und Medien, Musikpädagogik</p>
2.	<p>Beratung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bearbeitung von Anfragen zur Populärmusik in Oberbayern • Beratungstätigkeit für Musikerinnen und Musikern in praktischen und pädagogischen Belangen (Startphase, Orientierung und Aufklärung über Ausbildungsinstitutionen, Förderprogramme, Fort- und Weiterbildungen, Kontaktvermittlung, Berufsberatung, etc.) • Ansprechpartner für Pop- und Rockmusiker, Organisatoren von Konzerten und Festivals • Grundsätzliche Beratung: Von musiktheoretischen Angelegenheiten, über Gründung und Aufgaben einer Band bis hin zur Veröffentlichung und Vermarktung eines Albums. • Förderung und Erwecken von kulturell-gestalterisches Potential in der Bevölkerung und damit Stärkung kultureller Identitäten • Vernetzung der oberbayerischen Populärmusik Szene • Abhörsitzung mitgebrachter Musik unter Berücksichtigung folgender Aspekte: Songwriting, Arrangement, Instrumentalspiel, Charakter, Produktion, Qualität • Vermittlung von musikalischen Inhalten in Bezug auf multimediale Inhalte und in Bezug auf das Schreiben von Presse- und Infotexten • Hilfestellung bei der Entwicklung von Imagevideos und Fotosessions, bei Social Media Strategien, beim Verfassen von Konzepten und Drehbüchern, infrastrukturelle Planungen • Verbesserung und Umgestaltung von Veranstaltungskonzepten, Hilfe bei der Antragsstellung • Vorantreiben von Vernetzung und Außenwirkung der Popszene Oberbayerns • Aufklärung und Beratung über Institutionen der Musikbranche z. B. GEMA, Major- und Independent Labels, KSK, GVL, etc. 	<p>s.o. sowie</p> <p>- Erfahrung im Bereich serviceorientiertes Arbeiten</p> <p>- Erfahrung im Bereich Arrangement, Songwriting</p> <p>- Erfahrung in der Musikbranche und im Umgang mit Musiklabels, Verlagen und Verwertungsgesellschaften</p> <p>- Fundierte Kenntnisse im Bereich neuer und digitaler Medien</p> <p>- Fundierte Kenntnisse im Umgang mit Notations- und Audiosoftware, Harmonielehre, Instrumentierung</p> <p>- Grundkenntnisse im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens</p> <p>- Fundierte Kenntnisse im Urheber- und Aufführungsrecht im Bereich von Musik</p>
3.	<p>Dokumentation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recherche zur Entwicklung Popmusikalischer Strömungen in Oberbayern • Dokumentieren von Einflüssen traditioneller Stilrichtungen auf den Rock/Pop/Jazz, Weltmusik und Schlager • Selbstständiges Erarbeiten von Publikationen zur Dokumentation 	<p>s.o.</p>

	von Musik, Mensch und Zeit	
4.	<p>Redaktionelle Mitarbeit</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verfassen zielgruppenrelevanter Beiträge für das ZeMuLi Magazin • Redaktionelle Planung und Erstellung von Social-Media-Beiträgen für das Arbeitsgebiet Populärmusik für den Social Media Auftritt des ZeMuLi • Redaktionelle Zusammenarbeit mit den Arbeitsgebieten Volksmusik, Literatur und Archiv bei fachübergreifenden Themen und Publikationen 	<ul style="list-style-type: none"> - Erfahrung im Umgang mit gängigen Social-Media-Kanälen
5.	<p>Erstellen von Konzepten zur Förderung der Popmusik in Oberbayern als Mitglied in externen Gremien, Beratendes Mitglied in Ausschüssen, wissenschaftlichen Arbeitskreisen, staatlichen und kommunalen Gremien</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzeption von inhaltlich fundierten, zukunftsfähigen Programmen mit dem Fokus der Erschließung neuer Zielgruppen in Zeiten hoher Mobilität, Globalisierung und Digitalisierung • Planung, Konzept, Organisation, Durchführen und Evaluierung von Konzepten zur Förderung der Populärmusik • Entwicklung von Konzepten und Vermittlungsangeboten im interdisziplinären Bereich (Volksmusik, Populärmusik, Literatur/Mundart) <ul style="list-style-type: none"> ○ Ein spezifischer Fokus liegt auf Angeboten für Kinder und Jugendliche sowie auf Formaten zur Förderung von Inklusion und Integration. ○ Entwicklungen interner und externer Formate, die den neuen (technischen) Möglichkeiten und Räumlichkeiten des Zentrums für Volksmusik, Literatur und Populärmusik gerecht werden. • Eigene praktische Durchführung und Leitung von Workshops oder Mitwirkung bei Kursen externer Kursleiterinnen und -leitern • Inhaltliche Begleitung der Projekte durch Erstellung geeigneter kursrelevanter/-begleitender Lehrmaterialien sowie Projektevaluierung nach Abschluss • Workshops für Songwriting, Arrangement und Aufnahmetechnik • Kreieren und Weiterentwickeln von populärmusikalischen Formaten, die eine Auseinandersetzung mit aktuellen Themen im Bereich „Sprache und Musik“ und im Bereich „Musikalisches / kulturelles Gedächtnis des Bezirks Oberbayerns“ ermöglichen • Kooperationen mit einschlägigen Jugendbildungsstätten und Jugendverbänden speziell in Oberbayern mit den Adressaten junge Menschen im Bereich populäre Volkskultur • Beantwortung telefonischer und schriftlicher Anfragen komplexen Inhalts inkl.entsprechend vorangegangener Recherche, auch im persönlichen Gespräch • Pädagogische Angebote für schulische und außerschulische Lernorte (Kindergarten, Musikschule, Neigungsgruppen, etc.) 	<ul style="list-style-type: none"> - Erfahrung im Bereich Weltmusik - Erfahrung im Erstellen von Musikvermittlungsangeboten - Kenntnis der Dialekte in Oberbayern und dessen Anrainerregionen
6.	<p>Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durchführung und inhaltliche Begleitung von Veranstaltungen und Workshops zur Förderung der populäre Musikkultur in Oberbayern, z.B. Festivals, Live-Konzerte, Straßenmusik-Fest • Projekte/Veranstaltungen als Kooperationspartner • Entwickeln eines interdisziplinären Veranstaltungskonzeptes in Bezug auf Inhalt, Umfang und Darstellung • Verhandlung mit möglichen Kooperationspartnern, Ausarbeiten von Programmgestaltung, Feinschliff • Förderung von Formaten für transkulturelle Weltmusik mit Synthese westlicher und nichtwestlicher Musikformen • Bestnoten hören! Neukonzeption und Weiterentwicklung des 	<ul style="list-style-type: none"> - Erfahrung im der eigenverantwortlichen Veranstaltungsdurchführung und -organisation - Erfahrung in der Planung und Durchführung von Musikvermittlungskonzepten - Interkulturelle und inklusive Kompetenzen für die Erschließung und Programmgestaltung neuer Zielgrup-

	bereits vorhandenen Formats <ul style="list-style-type: none"> • Auf- und Ausbau des Zentrums für Volksmusik, Literatur und Populärmusik zu einem kreativen außerschulischen Lernort durch einschlägige Seminar-, Tagungs- und Fortbildungsangebote durch: <ul style="list-style-type: none"> ○ Angebot von Programmen zur musikalischen Selbsterfahrung, zu musikalischen Gemeinschaftserlebnissen und durch Kompetenzerwerb „Musik selbst machen“ ○ Auf- und Ausbau der Proberäume als Gemeinschaftsräume, Erlebnis- und Selbsterfahrungsräume im Bereich Musik und Sprache für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene, Bands, etc. ○ Veranstalten von Tagungen zu aktuellen Themen der Jugend- und Bildungsarbeit im Bereich Populärmusik / populäre Musikkultur ○ Konzipieren, Durchführen und Evaluieren von Angeboten in der Musik-Werkstatt (Bauen und Reparatur eigener Musikinstrumente) ○ Barrierefreiheit zu allen Programmen und Veranstaltungen 	pen - Fundierte Kenntnisse im Erstellen und Bearbeiten von Notensätzen für verschiedene populäre Besetzungen (Transkriptionen, Arrangements und Notensatz) - Erfahrung im Erstellen von kursrelevanten /- begleitenden Lehrmaterialien zur inhaltlichen Begleitung von Vermittlungsprojekten
7.	Konzeptionelle Beiträge zur Förderung und Stärkung der Mundart in der Populärmusik in Oberbayern <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung von Projekten und Veranstaltungen gemeinsam mit der Arbeitsgebietsleitung Literatur sowie gemeinsamer musikalischer Projekte mit der Arbeitsgebietsleitung Volksmusik • Förderung von dialektaler Identität und Zugehörigkeit • Entwicklung zielgruppenspezifischer Angebote, z.B. Poetry Slam, Dialekt-Rapp, CD 	- Kenntnis der Dialekte in Oberbayern und dessen Anrainerregionen - Erfahrung im Erstellen von Musikvermittlungsangebote mit Dialektvermittlung - Kenntnisse der aktuellen Populärmusik in Oberbayern

4. Besondere Anforderungen der gesamten Stelle oder bei einzelnen Arbeitsvorgängen (z.B. Fachwissen [Breite und Tiefe], ständige Termingebundenheit, erhöhte Initiative, Sonderaufgaben, schwierige Verhandlungen mit Dritten)	
zur lfd. Nr. der Ziffer 2	Art und Begründung der Anforderungen
1-5	<ul style="list-style-type: none"> • Abschluss eines einschlägigen Studiums oder einer einschlägigen Ausbildung an einer Hochschule, einer Universität (Bachelor, Master, Diplom) mit besonderem Bezug zur populären Musikentwicklung (z.B. im Bereich Rock/Pop/Jazz, Populärmusik, Instrumental-/Gesangspädagogik, Musikwissenschaft oder Musikethnologie)
1-5	<ul style="list-style-type: none"> • Erfahrung im Bereich der deutschsprachigen Populärmusik
1-4	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefte Fachkenntnisse in vergangener und aktueller Popmusik in Oberbayern und Umgebung
5	<ul style="list-style-type: none"> • Fachkenntnisse in vergangener und aktueller Popmusik weltweit
5	<ul style="list-style-type: none"> • Erfahrungen in der eigenverantwortlichen Veranstaltungsdurchführung und -organisation
4	<ul style="list-style-type: none"> • Erfahrungen in der eigenverantwortlichen Planung und Durchführung von Musikvermittlungskonzepten
4	<ul style="list-style-type: none"> • Interkulturelle und inklusive Kompetenzen für die Erschließung und Programmgestaltung neuer Zielgruppen
4-5	<ul style="list-style-type: none"> • Erfahrungen in der Angebotsgestaltung für Menschen mit besonderen Bedürfnissen (inklusive Programmatik)
1-4	<ul style="list-style-type: none"> • Fundierte Kenntnisse im Bereich neuer und digitaler Medien
1, 3	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse von landschaftsspezifischen Regionalsprachen im Kontext der Weltmusik und Förderung der Dialekte sowie Mundarten im Umfeld des eigenen Tätigkeitsbereichs
1-5	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse von landschaftsspezifischen Regionalsprachen im Kontext der Weltmusik und Förderung der Dialekte sowie Mundarten im Umfeld des eigenen Tätigkeitsbereichs
2-3	<ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnisse im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens
1, 4	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgeprägte Kenntnisse im Umgang mit Arrangement, Songwriting, Harmonielehre, Instrumentierung
1-2	<ul style="list-style-type: none"> • Freude an der Arbeit und im Umgang mit Menschen unterschiedlichster Herkunft, Religionen und mit besonderen Bedürfnissen
1, 4-5	<ul style="list-style-type: none"> • Freude an der Arbeit und im Umgang mit Menschen unterschiedlichster Herkunft, Religionen und mit besonderen Bedürfnissen
1, 4-5	<ul style="list-style-type: none"> • Freude an der Arbeit und im Umgang mit Menschen unterschiedlichster Herkunft, Religionen und mit besonderen Bedürfnissen

1, 3, 4-5	<ul style="list-style-type: none"> • Offene, kreative und kommunikative Persönlichkeit
4-5	<ul style="list-style-type: none"> • Bereitschaft zum termingebundenen Arbeiten
1, 4-5	<ul style="list-style-type: none"> • Bereitschaft zu Abend- und Wochenenddiensten bei Veranstaltungen des Zentrums
1, 3-5	<ul style="list-style-type: none"> • Situationsgerechtes Auftreten und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten
4-5	<ul style="list-style-type: none"> • Erfahrung in der Arbeit der populären Musikbranche
	<ul style="list-style-type: none"> • Finanzielle und inhaltliche Verantwortung im Umgang mit - dem Budget in Höhe von 50.000 Euro

5. Dienstliche Beziehungen

zur lfd. Nr. der Ziffer 2	Zusammengefasste Darstellung der wesentlichen dienstlichen Beziehungen unter Angabe von Zielsetzungen, von erläuterungsbedürftigen bzw. strittigen Themen und von Gesprächspartnern.
1-7	Die Person hat dienstliche Beziehungen zu allen Mitarbeitenden des Zentrums für Volksmusik, Literatur und Populärmusik, insbesondere zur Gesamtleitung des ZeMuLi; zu den Mitarbeitenden der Abteilung 3, der Presse- und Kommunikationsabteilung sowie zu den weiteren kulturellen Einrichtungen des Bezirks.
1-5	Des Weiteren hat der Stelleninhaber/die Stelleninhaberin dienstliche Beziehungen zu den MusikerInnen der Musikbranche in Oberbayern und den angrenzenden Regionen, Veranstaltern, sowie zu Schulen, Bildungseinrichtungen, Vereinen und weiteren externen Partnerinstitutionen.
2-4	Zusätzlich sind dienstliche Beziehungen mit Personen aus der interessierten Öffentlichkeit, Verlags-häusern, Plattenfirmen, BesucherInnen, IT-Unternehmen zur Umsetzung der Arbeitsaufgaben vonnöten.
4	Bezirksverwaltung, v.a. Pressestelle <ul style="list-style-type: none"> - Medien, beim Knüpfen von Medienpartnerschaften - Bildungseinrichtungen und -institute, z.B. Universitäten

6. Handlungsspielraum

zur lfd. Nr. der Ziffer 2	Bei welchen Arbeiten ist der Handlungsspielraum am größten?
1	Erwartet wird Expertise und Eigeninitiative der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers gerade im Bereich der Konzeption innovativer und neuer Angebote zur Förderung der Musikkultur vor allem hinsichtlich der Erschließung neuer Zielpublika und Adressaten unabhängig von der jeweiligen Tradition und Herkunft. Der Handlungsspielraum ist somit im Zusammenhang mit Punkt 1 (Bildungs- und Vermittlungsformate) am größten.
2	Ansonsten sind vor allem die Beratungsaufgaben, genannt unter Punkt 1 zur lfd. Nr. der Ziffer 2 von der Stelleninhaberin/dem Stelleninhaber eigenverantwortlich auszuführen. Die Beratung soll u.a. <ul style="list-style-type: none"> - altersübergreifend sein - sich besonders an strukturschwache, ländliche Regionen richten - langfristig ausgelegt sein - verschiedene Wege der Kommunikation anbieten (Gespräch, Telefon, Soziale Netzwerke, eMail)

7. Leitungs- und Aufsichtsbereich

Welche Stellen sind dem/der Stelleninhaber/in <u>unmittelbar</u> unterstellt? (Anzahl, Funktion, Qualifikationsebene)	
0	[Im Jahr 2025 ist geplant, eine Assistenzstelle (1,0) für die Leitung Populärmusik zu schaffen.]
Wie viele Mitarbeiter/innen sind dem/der Stelleninhaber/in insgesamt unterstellt?	
0	

8. Der/die Stelleninhaber/in ist unmittelbar unterstellt (Dienst- und Fachaufsicht)

Gesamtleitung Zentrum für Volksmusik, Literatur und Populärmusik
--

9. Reichweite und Auswirkungen des Arbeitsverhaltens - Auf wen wirkt sich das Arbeitsverhalten hauptsächlich aus?	
zur lfd. Nr. der Ziffer 2	Aufzählung der Bereiche oder Personenkreise - ohne Leitungs- und Aufsichtsbereich - auf die sich das Arbeitsverhalten in der Regel auswirkt
2-5 1-5 3-5 1, 2, 4,5 1-5 1, 2, 5	Die Tätigkeiten wirken sich insbesondere auf: <ul style="list-style-type: none"> • einzelne Referate der Bezirksverwaltung (Kultur, Heimat, Presse und Kommunikation) • die interne Zusammenarbeit im Zentrum für Volksmusik, Literatur und Populärmusik • die Darstellung des Bezirks Oberbayern und des ZeMuLis in der breiten Öffentlichkeit • Schulen, Vereine, Verbände, Bildungseinrichtungen und andere externe Partnerinstitutionen • Muszierende und die interessierte Öffentlichkeit sowie • die Musikindustrie und Verlagshäuser.

Ich versichere die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben und ich nehme zur Kenntnis, dass von dieser Beschreibung nur nach Rücksprache mit der Stabsstelle - Steuerungsunterstützung abgewichen werden kann.

Datum, Unterschrift Stelleninhaber/in
Datum, Unterschrift der bzw. des unmittelbar Vorgesetzten
Datum, Unterschrift der Referatsleitung

NUR von Stabsstelle für Organisation, Beratung und Innovation auszufüllen!	
Die Stellenbeschreibung wurde aus organisatorischer Sicht geprüft.	
Datum, Unterschrift, OKK:	
Bisherige Bewertung:	Neue Bewertung:
Stelleninhaber/-in informiert am:	Referat 14 informiert am: